

Behindertenbeauftragter
Gemeinderat

Frau Bürgermeisterin Fleischer
Bauamt Herr Scholl
Gemeinderat

97469 Gochsheim, den 06.08.19

Dringlichkeitsantrag

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin ,
sehr geehrter Herr Scholl,
sehr geehrte Damen und Herren Gemeinderäte,

Bezug nehmend auf die Ortsansicht im Rahmen der Haupt- und Bauausschuss-Sitzung vom 06.08.2019 auf dem Gelände des AWO Kindergartens und des Hortes stelle ich folgenden Antrag und bitte um Behandlung in der Sitzung vom 13.08.2019.

Wie schon in vorhergehenden Sitzungen zum Thema AWO Kita Neubau besprochen, bitte ich um baldige Ausweisung der vorgesehenen und mündlich besprochenen Behindertenparkplätzen im Steinweg – an der Kindertagesstätte. Dort gibt es mehrere Stellen / Parkplätze, die als Behindertenparkplatz dienen können.

Zur Begründung

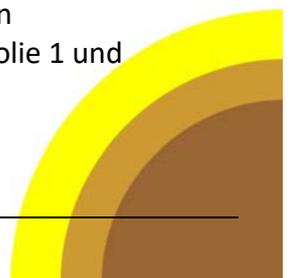
Wie im Oktober 2016 bei der Vorstellung der Gestaltungsvarianten aufgezeigt beinhaltet die Planung der Varianten 1, 2, 3, 4 und 6 Schemazeichnungen von 10 Parkplätzen entlang der Straße.

Wie ich damals ausführte, wurden 2 bestehende Behindertenparkplätze geopfert, um von dieser Seite die Kindertagesstätte anzufahren.

Es wurde damals zugesagt, dass es kein Problem sei, wieder 1-2 Behindertenparkplätze auszuweisen. Im Anhang finden Sie beispielhaft den oberen Teil der Seite 7 der Beschlussdokumentation vom 26.10.2016 - mit 10 Parkplätzen.

Herr Kopperger verwies heute darauf, dass keinerlei Behindertenparkplätze geplant seien. Dies ist faktisch falsch. Auch waren heute mehreren Gemeinderäten erstaunt, dass wir solch geschwungene Bögen beschlossen hatten. Herr Kopperger meinte, wir würden die Grünflächenpläne kennen; dort wäre das so beinhaltet.

Daraufhin habe ich die Sitzungsunterlagen durchgesehen und habe die vorgelegten Unterlagen von der Sitzung 23.10.2018 herausgesucht. Ich musste mehrfach auf Folie 1 und



Folie 3 hinsehen. Er hat Recht. Auf den genannten Folien waren relativ hell die Parkplätze mit beinhaltet.

Wir hatten auf dieser Sitzung 21 Tagesordnungspunkte, davon 5 im Zusammenhang mit dem AWO-Neubau. Dem Gemeinderat ist also bei TOP 8 insgesamt diese Verringerung der Parkplätze nicht aufgefallen. Es wurde damals, trotz der umfangreichen Sitzung, über verschiedene andere Detailplanungen gesprochen, so dass die Frage der Parkplätze nicht mehr aufkam.

Abwesend waren in dieser Sitzung Frau Fleischer, Frau Königer, Frau Rübiger und Herr Lutz. Frau Sander durfte nicht mitstimmen.

Es wurde heute auch einigen damals anwesenden Gemeinderäten klar, dass eben nicht alles besprochen wurde. Ich selbst habe, wie andere Kolleginnen und Kollegen, mit den 10 Stellplätzen mit zwei Grünstreifen gerechnet.

Dennoch hat es keinerlei Auswirkung auf die vorher getroffene Absprache, dass dort wieder Behindertenparkplätze ausgewiesen werden sollen.

Da jetzt auf der nächsten Gemeinderatssitzung weitere Beschlüsse im Zusammenhang mit der Sanierung des alten Kindergartens (Hort und Kleinkindergruppe) getroffen werden müssen, bitte ich, diesen Antrag ebenfalls mit aufzunehmen. Seitens des Antrages des Gemeinderatskollegen Wörner bzgl. des Bolzplatzes, war dies auch kurzfristig möglich.

Warum sind Behindertenparkplätze hier notwendig?

Der Weg ist hier auf den Friedhof zur Aussegnungshalle bedeutend kürzer und ebener, als über die Friedhofstraße durch die Anlagen. Auch die vorhergehende Ausweisung von Parkflächen für Schwerbehinderte am Steinweg dokumentieren, dass dort Bedarf besteht, kurze Wege zu Beerdigungen und Grabbesuchen zu haben.

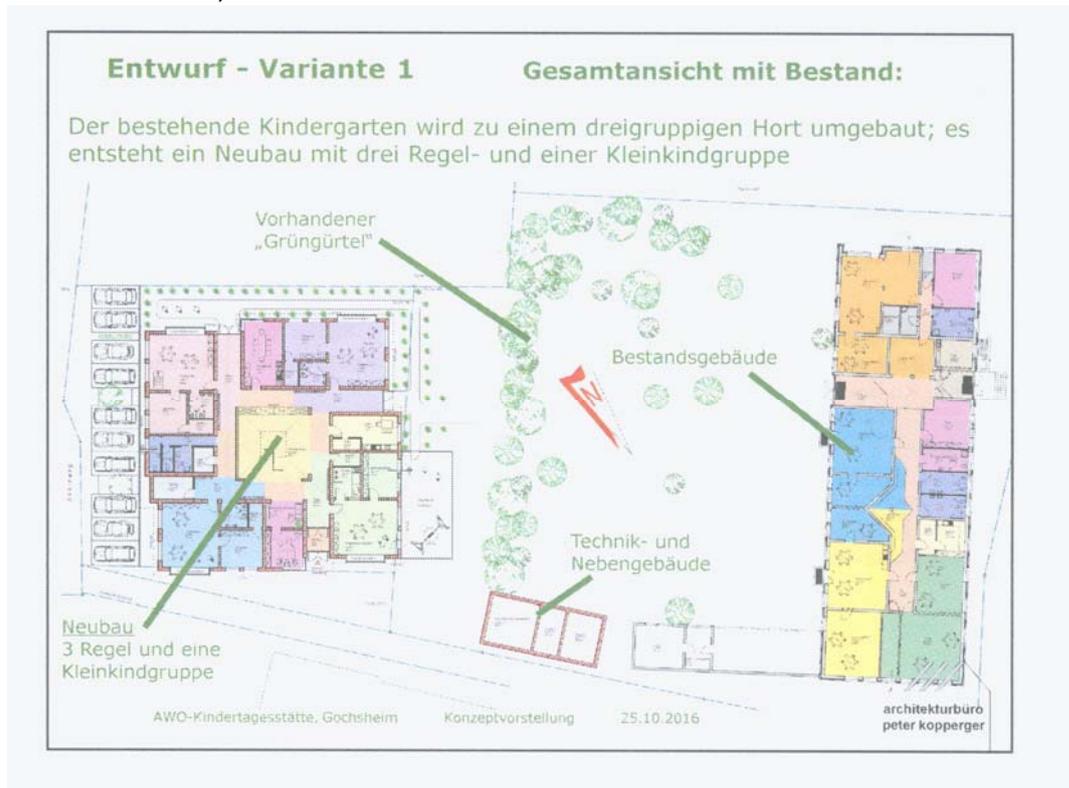
Mit freundlichen Grüßen



Frank Widmaier

Anhang

- Seite 7 oben, Beschlussdokumentation 26.10.2016



- Seite 4 , Beschlussvorlage 23.10.2018

